

Vorstellung K-UTEC

Die K-UTEC AG Salt Technologies ist eine Ingenieur- und Forschungsgesellschaft, die in der Erkundung, in der Gewinnung, in der Verfahrenstechnik zur Aufbereitung von anorganischen Salzen und der Nachnutzung bergmännischer Hohlräume weltweit tätig ist. Historisch ist die KUTEC AG Salt Technologies aus dem ehemaligen Kali-Forschungsinstitut (KFI) des Kombines Kali hervorgegangen. Die K-UTEC AG Salt Technologies ist rein marktwirtschaftlich orientiert und ist in insgesamt 4 Fachabteilungen organisiert:

- Chemisch-physikalische Verfahrenstechnik (Abteilung CPV)
- Chemisch-physikalische Analytik (Abteilung CPA)
- Entsorgungs- und Versatztechnik (Abteilung EVT)
- Geotechnik/Geophysik (Abteilungen GMB und GY)

Der Internetauftritt der K-UTEC AG Salt Technologies (www.kutec.de) vermittelt das Leistungsspektrum der einzelnen Fachabteilungen im Detail und veranschaulicht wichtige Referenzobjekte/-leistungen.

Personal und Umsatzentwicklung

Vorstand: Dr. Heiner Marx

Dr. Volker Asemann

Mitarbeiter: 68

Umsatz: 5,6 Mio. € (2010); 6,1 Mio.€ (2011)



Typisches Produkt- bzw. Verfahrensangebot der K-UTEC

1) Chemisch-physikalische Verfahrenstechnik (Abteilung CPV)

- Verfahrensentwicklungen zu allen Kali- und Steinsalzprozessen
- Aufbereitung von komplex zusammengesetzten Salzen und Solen
- Reinigung von Abwässern, Schlämmen, Laugen und Suspensionen
- Lösung von Granulier- und Agglomerationsaufgaben
- Analyse der transportierten Salzfrachten und deren Steuerung in Vorflutern

2) Chemisch-physikalische Analytik (Abteilung CPA)

- Anorganische, organische und Umweltanalytik
- Salzanalytik
- Gasanalytik

3) Entsorgungs- und Versatztechnik (Abteilung EVT)

- Entwicklung von Versatzmischungen und Spezialbindemitteln für stillgelegte Bergwerke im Kali-, Steinkohlen- und Kalkbergbau
- umfangreiche Erfahrungen im salinaren Bereich, sowohl bei der Verfüllung von luftgefüllten als auch laugengefüllten Hohlräumen
- Entwicklung des Dickstoffverfahrens zur langzeitsicheren Verbringung von chemisch-toxischen Abfall-/Reststoffen mit bergbaueigenen Reststoffen als aushärtender Versatz in Hohlräumen des Kalibergbaus bzw. zur Resthohlraumverfüllung
- Entsorgung von Autoshreder-Leichtfraktion mit dem Dickstoffverfahren in untertägige Hohlräume des Kalibergbaus
- Entwicklung eines Spezialbindemittels zur Einbettung von Messgebern im Salzgestein für das radioaktive Endlager Gorleben
- Entwicklung von laugenresistenten Bindemitteln für Dammbauten im Salzbergbau
- Untersuchung und Bewertung von Altstandorten und Altablagerungen
- Rekultivierung von Halden
- Umweltverträglichkeitsstudien und Genehmigungsverfahren

4) Geotechnik/Geophysik (Abteilungen GMB und GY)

- umfassende Erkundungsgeophysik im Bergbau und bei der Altlastenerkundung;
- komplexe gebirgsmechanische und seismische Überwachung von Bergbaugebieten und Bergwerksanlagen
- geotechnische Begutachtung und Bergbauberatung;
- Geräteproduktion von geophysikalischen Messgeräten, seismischen Überwachungsanlagen und geomechanischer Messtechnik

Aktuelle Auslandsprojekte (Auswahl):

Laos	Solungsbergbau auf Carnallit zur Gewinnung von KCl; Sinohydro Mining Co. Ltd.
Indien	Kaliumsulfatproduktion nach Solarevaporation einer Natursole; Archean Chemical Industries Ltd.
Thailand	Solungsbergbau auf Carnallit zur Gewinnung von KCl; Bangchak Petroleum Public Company Ltd.
Tunesien	Produktion von Natriumsulfat aus einer Natursole nach Solarevaporation; Societe Chimique Alkimia
England	Aufbau einer seismischen Überwachungsanlage; Cleveland Potash Ltd.
Ukraine	EFRE, EU-Programm zum Technologietransfer, Revitalisierung Kalibergbau
Kanada	Entwicklung eines Verfahrens zur Gewinnung von Li_2CO_3 , K_2SO_4 und Na_2SO_4 aus einem hektorithaltigen Mineral, Western Lithium Corporation
Chile	Lithiumgewinnung aus Natursole; SIMBALIK Group Inversiones Limitada

Argentinien	Lithiumgewinnung aus Natursole; Sales de la Puna S.R.L.
Brasilien	Entwicklung eines Verfahrens zur Gewinnung von Kaliumsulfat (K_2SO_4) auf der Basis von Glaukonit; Kalium Mineração S.A.